

Von dieser Zeitung erscheint wöchentlich eine Nummer von in der Regel zwei Bögen in Umschlag. — Inserate werden die gesaltene Petitzeile mit 1 Rgr. berechnet.

Preis des ganzen Jahrgangs von 52 Nummern 8 Thlr. Abonnement nehmen alle Postämter, Kunsts und Buchhandlungen an.

Abend = Zeitung.

Achtunddreißigster Jahrgang.

Neue Folge: Vierter Jahrgang.

No. 23.

Donnerstag, den 1. Juni.

1854.

Versöhnung, Klang aus Himmelsfernen,
Der Sprache heiligster Accord,

Treibt Dich's hinauf zu Heimatskernen,
Wie Deine Schwester Liebe fort?

(Adolf Stern.)

Die Emancipirten.

Zeitnovelle

von

Minna Wauer.

(Schluß.)

7.

Ben hatte Sidonie ihrer Schwester alle die Sonnen des gestrigen Tages mit den frischesten Farben ihrer noch ganz davon erfüllten Seele vorgemalt. Selig lächelnd und von Zeit zu Zeit ein Wort der Bestätigung oder Berichtigung einmischend, saß Heinrich dabei. Valeria hörte theilnehmend zu und hatte schon ihr Versprechen gegeben, heut mit von der Partie zu sein.

„Denn wir müssen uns doch die Wohnung im Försterhause einmal genau ansehen!“ sagte Sidonie, Heinrich schalkhaft lächelnd von der Seite anblinzeln. Mein Herr läßt sich am Ende doch noch erbitten und miethet sie für den Sommer.“

Sie setzte sich bei diesen Worten dicht neben ihn, faltete ihre Hände und sah ihn bittend an. Die Gefalteten in die seinen einschließend und sie an seine Lippen drückend, sprach er: „Wie Du es willst mein liebes Weib, so sei es!“

„Nein Heinrich, nicht wie ich es will!“ entgegnete Sidonie ernst. „Dein Wille allein kann ent-

scheiden. Hast Du Gründe, es nicht zu wollen, so müssen meine Wünsche schweigen.“

„Ich habe keine Gründe Liebe; wenn es ernstlich Dein Wunsch ist und nicht allein Rücksicht auf meine Gesundheit. Diese wird sich, da meinem Herzen jene Centnerlast abgenommen ist, nun ganz von selbst befestigen.“

„So ist es also nur der Wunsch, mich in der Natur ungestört Deines Besitzes zu erfreuen und ihm in jeder Minute für seine reichen Gaben danken zu können.“

„Nun dann geschehe Dein Wille, denn er trifft ganz mit meinen Wünschen überein.“

Glisons Eintritt unterbrach das Gespräch. Er sah sehr blaß aus und grüßte beklommen. Valeria sah er gar nicht an, er vermied es absichtlich, einen Blick auf ihre verfallene, zitternde Gestalt zu werfen. Sidonie bemerkte wohl, daß in seinem Innern etwas Außergewöhnliches vorging, sie wollte ihm Zeit geben, sich zu fassen und erzählte ihm daher, daß Heinrich so eben eingewilligt habe, hinaus zu ziehen in das Försterhaus.

„Das ist gut,“ sagte Glison, sich offenbar zu einem Entschlusse stärkend, „dort wirst Du Deine Gesundheit ohne Arzt wieder erlangen, da meine liebende Sorge Dir ohnehin entzogen wird. Wahrlich dieser Punkt war nicht die kleinste Sorge,